

- 1.) Eine Funktion f ist gegeben durch die Gleichung $y = f(x) = \frac{1}{3}x^3 - \frac{4}{21}x^2 - \frac{1}{7}x$ mit $x \in \mathbb{R}$.
- Geben Sie die ersten drei Ableitungen an!
 - Berechnen Sie die Koordinaten der Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen!
 - Geben Sie die Koordinaten der lokalen Extrempunkte und des Wendepunktes auf Tausendstel genau an!
 - Geben Sie die Gleichung der Tangente im Punkt $P(1,2; f(1,2))$ an!
- 2.) Gegeben sind die Funktionen g und h mit $g(x) = -\sqrt{2}(x-3)^2$ und $h(x) = x^2 - 2x - 1$.
- Weisen Sie nach, dass die Funktionsgraphen keinen Punkt gemeinsam haben!
 - Ermitteln Sie den minimalen senkrechten Abstand der beiden Graphen!
- 3.) Eine ganzrationale Funktion dritten Grades schneidet die Ordinatensachse im Punkt $A(0; -1,75)$, verläuft durch die Punkte $B(1; -3)$ und $C(2; -6,75)$ und besitzt im Punkt B eine Tangente mit dem Anstieg $-2,75$.
- Ermitteln Sie die Funktionsgleichung!
 - Geben Sie die Gleichung der Tangente an den Graph der Funktion im Punkt B an!

Wahl 1) Gegeben ist die für alle reellen Zahlen definierte Funktionenschar $f_a(x) = x^3 - \frac{a}{4}x^4$ mit $a \in \mathbb{R}^*$.

- Berechnen Sie Koordinaten der Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen!
- Untersuchen Sie das Monotonieverhalten in Abhängigkeit von a ! Geben Sie auch die lokalen Extrempunkte an!
- Zeigen Sie: Die Wendepunkte sind die Punkte $W_a(\frac{2}{a}; \frac{4}{a^3})$ und der Koordinatenursprung!
- Die Tangente an den Graph der Funktion f_1 im Punkt $R(-1; -\frac{5}{4})$ und die Koordinatenachsen begrenzen ein Dreieck. Geben Sie die Dreiecksfläche und alle drei Innenwinkel dieses Dreiecks an!

Zusatz: Die Funktionen f_1 und $i(x) = \frac{1}{4}x^4 - \frac{1}{20}x^5$ werden im Intervall $0 \leq x \leq 2,5$ durch zur Ordinatensachse parallele Geraden in den Punkten $P_1(p; ?)$ und $P_2(p; ?)$ geschnitten. Für welche Abszisse wird die Länge $\overline{P_1P_2}$ maximal und wie lang ist diese maximale Streckenlänge?

- Wahl 2) Gegeben ist die Funktion $k(x) = -\frac{1}{4}x^2 + x - 1$. Es existieren zwei Tangenten an den Graph der Funktion k , die Ursprungsgeraden sind. Ermitteln Sie die Gleichungen dieser beiden Tangenten und weisen Sie nach, dass es sich bei den von Ihnen gefundenen Geraden wirklich um Tangenten handelt:

1. 10 BE 2. 5 BE 3. 5 BE W1/2: 10 BE Zusatz: + 2 BE

Viel Erfolg!